

# Beham – das Unternehmen schreibt seit Jahrzehnten außerordentliche Erfolgsgeschichte

Langfristige Planung und visionäres Denken sind die Indikatoren beachtlicher wirtschaftlicher Leistungen

Beham ist seit 1948 am österreichischen Markt vertreten. Im Laufe seiner bewegten Firmengeschichte entwickelte sich Beham zu einem bedeutenden Handelsunternehmen im Bereich Wälzlagertechnik, Antriebstechnik, Dichtungstechnik und Lineartechnik.

Bereits Josef Anzengruber baute das Unternehmen permanent aus, errichtete und gestaltete mit Fleiß und Weitsicht den derzeitigen Firmensitz. 1998 übernahm Wolfgang Anzengruber das Unternehmen von seinem Vater. Unter seiner Führung konnte bis 2008 der Umsatz verdoppelt, und Suschnik und Wächter (ein Unternehmen mit 100 Jahren Erfahrung in der Antriebstechnik) bei Beham integriert werden.

## Mitarbeiterbeteiligungsmodell als Basis für die Zukunft

Auch Wolfgang Anzengruber handelte außerordentlich visionär als er seinen

Rückzug aus dem operativen Geschäft mit der Absicht plante, Mitarbeiter zu Mitunternehmern zu machen. Von 2009 bis Mitte 2010 wurde Dr. Christian Hochrainer (bis dahin bereits 12 Jahre beratend für Beham tätig) beauf-

” **Als Säulen des Unternehmenserfolgs sehen wir vorrangig die geschätzten MitarbeiterInnen und MitunternehmerInnen. Sie beweisen ein Höchstmaß an Motivation, Einsatzfreude und Loyalität!**“

**Dr. Christian Hochrainer**

tragt als Geschäftsführer das Unternehmen auf die geänderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auszurichten und ein Mitarbeiterbeteiligungsmodell umzusetzen.

Als logische Nachfolger führen nun Judith Anzengruber und DI Gerhard Siegetsleitner das Unternehmen. Für die wirtschaftlichen Leistungen von Beham erhielten sie heuer den Pegasus in Gold.

## Durch Ethik zum Erfolg

Zum besten Unternehmen des Landes in der Kategorie bis 49 Mitarbeiter gewählt zu werden basiert bei Beham auf einer langen Kette überaus erfolgreicher Aufbauarbeit und den Visionen von Wolfgang Anzengruber.

Beham reichte seine Bewerbung unter dem Titel „Durch Ethik und Mitarbeiterbeteiligung zu nachhaltigen außerordentlichen wirtschaftlichen Erfolgen“ ein.

Alle Führungskräfte werden nicht



Technik, die bewegt!  
www.beham.com



müde die außerordentlichen wirtschaftlichen Erfolge ihren Mitarbeitern/Mitunternehmern zuzuschreiben. Ethik ist bei Beham kein Modewort, sondern wird durch die gelebte Moral zu einem Ausdruck langfristigen Erfolges. Durch den permanen-

ten, und ständig weiter entwickelten, Einsatz von Methoden zur Wissensentwicklung ist man sich bei Beham sicher den Kunden außerordentliche Leistungen bieten, und die Erfolgsgeschichte des eigenen Unternehmens fortsetzen, zu können.



Josef Anzengruber †



Wolfgang Anzengruber



Dr. Christian Hochrainer



Judith Anzengruber



DI Gerhard Siegetsleitner Fotos: Beham